



# BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Heute möchte ich Ihnen gerne meine Sicht der Dinge auf den Koalitionsvertrag vermitteln. Da ich krankheitsbedingt an den Gesprächen nicht teilnehmen konnte, stehe ich

nicht im Verdacht, ein Papier zu verteidigen, das ich selbst geschrieben habe. Aus meiner Sicht findet sich im Koalitionsvertrag so viel CDU wie lange nicht mehr. Mit Blick auf unser Wahlprogramm stelle ich fest, dass wir alle wichtigen Punkte durchsetzen konnten – anders als bei der letzten Großen Koalition übrigens. Gerne gebe ich Ihnen einen Überblick über die aus meiner Sicht zentralen Projekte.

Ihr und Euer

*Peter Tauber*



### Koalitionsvertrag: Erfolge im Überblick

Peter Tauber schreibt zum Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD: „Ich persönlich hoffe, dass die Mitglieder der SPD ihrer staatspolitischen Verantwortung gerecht werden und diesem Koalitionsvertrag zustimmen. Deutschland braucht in Zeiten wie diesen eine stabile Regierung. Mich erfüllt mit Sorge, dass es in vielen Gesprächen und auch in den Medien eine ‚Lust am Untergang‘ gibt, in der mit fast heimlicher Freude die schlimmsten

Szenarien beschrieben werden. Es gibt viel zu tun, aber Deutschland ist nach wie vor ein Hort der Stabilität, der Freiheit, des Wohlstands in Europa und der Welt. Das sollten wir bewahren und nicht aufs Spiel setzen.“

Folgende Erfolge von CDU und CSU hebt Peter Tauber u.a. exemplarisch hervor:

„Im Bereich **Familie und Kinder** ist eine klare Handschrift der Union zu erkennen. Wir erhöhen das Kindergeld in dieser Legislaturperiode pro Kind um 25 Euro pro Monat und heben den steuerlichen Kinderfreibetrag an. Das sogenannte Baukindergeld soll Familien beim Kauf von Wohneigentum mit 1200 Euro pro Kind und Jahr über 10 Jahre hinweg unterstützen.

Die neue Koalition setzt auf eine Offensive für **Bildung, Forschung und Digitalisierung**. Mit dem Digitalpakt Schule werden deutschlandweit Schulen mit insgesamt 5 Milliarden Euro gefördert. Das Ziel: Eine flächendeckende digitale Ausstattung aller Schulen. Zudem investiert der Bund 7 Milliarden Euro in die Sanierung von Schulen. Mit dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter stärken wir die Rechte der Eltern.

Im Bereich der **Digitalisierung** investiert die neue Regierung bis zu 12 Milliarden Euro für flächendeckende Glasfasernetze. Darüber hinaus wollen wir bestehende Funklücken beseitigen und Vorreiter beim Aufbau des Mobilfunkstandards 5G werden.

Im Bereich **Arbeit** stärken wir vor allem die Weiterbildung mit der Einführung einer ‚nationalen Weiterbildungsstrategie‘ sowie finanziellen Anreizen. Zudem sorgen wir für

bessere Qualifizierung, Vermittlung und Reintegration von Langzeitarbeitslosen. Endlose Kettenverträge sollen ausgeschlossen sein.

Um eine erfolgreiche **Wirtschaft** auch in Zukunft zu sichern, plant die Große Koalition Gigabit-Anschlüsse für alle Gewerbegebiete sowie das Innovationsprogramm „Digitalisierung des Mittelstands“. Gleichzeitig setzen wir uns für einen Bürokratieabbau und eine Verringerung der Statistikpflichten ein.

Im Bereich **Finanzen und Steuern** entlasten wir die Bürger und schaffen den Solidaritätszuschlag für rund 90 Prozent der Zahler ab. Gleichzeitig wird es keine Steuererhöhungen geben, wie sie die SPD gefordert hatte. Der Beitragssatz zur Arbeitslosenversicherung wird um 0,3 Prozentpunkte gesenkt. Auch für eine mögliche neue Regierung gilt das Credo der „Schwarzen Null. Für alle Steuerpflichtigen planen wir zudem die Einführung einer vorausgefüllten Steuererklärung.

Im Bereich **Verkehr** wollen wir ein Gesetz verabschieden, um die Planung bei Infrastrukturprojekten zu beschleunigen. Zudem setzt die Koalition auf mehr Investitionen in den Lärmschutz, die Vermeidung von Fahrverboten und eine Stärkung der Schiene.

Im Bereich **Rente** werden wir eine Rentenkommission einsetzen, um Rentenbeiträge und Rentenniveau langfristig zu stabilisieren. Zudem sorgen wir mit der Erweiterung der Mütterrente dafür, eine Gerechtigkeitslücke zu schließen: Künftig soll Müttern, die vor 1992 drei oder mehr Kinder bekommen haben, auch das dritte Jahr Erziehungszeit in der Rente angerechnet werden.

Im Kapitel **Gesundheit und Pflege** planen wir ein Sofortprogramm Pflege mit der Schaffung von 8000 neuen Fachkraftstellen, einer besseren Personalausstattung sowie bessere Arbeitsbedingungen und bessere Bezahlung in der Alten- und Krankenpflege. Über regionale Zuschläge, die Beseitigung von Niederlassungssperren, mehr Medizinstudienplätze und

eine Landarztquote, wollen wir zudem dem Landärztemangel entgegenwirken.

Im Bereich der **Flüchtlingspolitik** bekennt sich Deutschland zu seinen bestehenden rechtlichen und humanitären Verpflichtungen sowie zur Genfer Flüchtlingskonvention. Wir setzen unsere Anstrengungen fort, die Migrationsbewegungen nach Deutschland und Europa angemessen mit Blick auf die Integrationsfähigkeit der Gesellschaft zu steuern und zu begrenzen, damit sich eine Situation wie 2015 nicht wiederholt. Das Maßnahmenpaket umfasst u.a. Verbesserungen in der Entwicklungszusammenarbeit, die Bekämpfung der Fluchtursachen, klare Regeln für den Familiennachzug sowie eine Erweiterung der Liste der sicheren Herkunftsstaaten u.a. um Algerien, Marokko und Tunesien. Um den Fachkräftemangel zu bekämpfen, wird es ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz geben.

Im Bereich **Sicherheit und Innen** formulieren wir einen ‚Pakt für den Rechtsstaat‘. Im Zuge dieses Pakts schaffen wir 15.000 neue Stellen für die Sicherheitsbehörden im Bund und Ländern sowie 2000 neue Stellen in der Justiz. Darüber hinaus statten wir die Polizei besser aus und sorgen mit dem Musterpolizeigesetz für bundesweit einheitlich hohe Standards.

Im Bereich der **Außen- und Sicherheitspolitik** bekennen wir uns klar zu einer gemeinsamen europäischen Außen-, Sicherheits-, Verteidigungs- und Entwicklungspolitik, die weit intensiver als bisher mit einer Stimme spricht.

Im Bereich der **Bundeswehr** wollen wir unseren Soldatinnen und Soldaten auch in Zukunft die bestmögliche Ausrüstung, Ausbildung und Betreuung zur Verfügung stellen.“

Den gesamten Text des Koalitionsvertrags finden Sie unter [www.cdu.de/koalitionsvertrag](http://www.cdu.de/koalitionsvertrag).

#### IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber  
Rudolf-Walther Straße 4  
63584 Gröndau-Lieblos  
Telefon: 06051-91696-17  
peter.tauber.wk@bundestag.de  
[www.brieftauber.de](http://www.brieftauber.de)